



BLÜH AUF Chronik

**Buch 3 - 3
2014 - 2015**

2014

25.01.2014 Jahreshauptversammlung
Das Jahr 2014 beginnt mit der Jahreshaupt-
versammlung am 25. Januar im Burggrafen
Nach Begrüßung - Geschäftsbericht und
Kassenbericht erfolgte die Neuwahl des
Vorstandes. Dieser wurde auf Antrag von
Hinter Sommer in Blockwahl in Amt bestätigt.
Neuer Kassenprüfer wurde Hans Josef Weyerstrass.
Desweiteren wurde ein Ausflug nach Mitten
beschlossen wo wir auch Übernachten wollen.
Zudem wollen wir uns von jetzt ab einmal im
Monat zwanglos zu einem Bierchen treffen.

06.04.2014 Frühjahr Versammlung
Hierauf trafen wir uns zum Frührschoppen
im Burggrafen

Die Themen sind

1. Begrüßung.
2. Frühleichen am. Hier sollte zum ersten mal in
Hemmenlen keine Prozession stattfinden
3. Ausflug nach Mitten
4. Vogelreich nach Mitten
5. Verschiedenes

26.4.2014 Einladung von Josef Koch zum 50. Geburtstag.

Hier folgten wir Josefs Einladung ins Clubhaus
des Tennisvereins Max Weiß in Wevelinghoven
wo wir mit ihm einen schönen Abend verlebten.
P.S. Josef ist der mit den wenigen Haaren am
Hinterkopf der denkt das er eigentlich erst
25 Jahre alt geworden ist.

† 6 Mai 2014 Todestag von Theo Kirschbaum
Wenn die Kraft zu Ende geht die Sonne nicht
mehr wärmt und der Schmerz das Lächeln einholt
dann ist ewiges Friede eine Erlösung

Wir haben einen lieben und wertvollen
Menschen verloren.

Wir folgten der Einladung ins Krematorium
Niederkeirnach Wüllich am 19. Mai

Theo wurde später in engsten Familien Kreis
beigesetzt.

† 21. Mai 2014 Todestag von Josef Hompesch.
Immer wenn wir von Dir erzählen, fallen Sonnen-
strahlen in unser Leben. Unsere Herzen halten dich
fest, so als wärest du nie gegangen.
Was bleibt ist die Erinnerung an einen guten
Freund der immer für uns da war. vor allem
wenn Arbeit anstand ~~abwies~~ die längste
Anreise hatte.

Wir begleiteten Josef auf seinen letzten Weg
am Dienstag den 20. Juni 2014 in der Grabeskirche
in Mönchengladbach.

Danach folgten wir der Einladung zum Kaffe-
eumgasthof Loers in Mönchengladbach Venn.

† 5. Juni 2014 Todestag von Carl Bierbaum.
Weinet nicht, ich habe es überwunden
bist befreit von meiner Qual
^{dann} dich laßt mich in stillen Stunden
bei euch sein so manches Mal.

Carl war Spiel im Blüh Auf
1. Vorsitzender der Bruderschaft.
Heute weiß keiner mehr wie oft
in seinen Hallen Feste veranstaltet
wie viele Fackeln ~~und~~ und Karnevals wagon
gehabt worden sind und wie viel Material
er dafür zur Verfügung gestellt hat.

Carl Bierbaum war solange er konnte
immer für uns da. Waren wir auch für Ihn da
als er nicht mehr konnte?

Die Urnenbeisetzung war am 18 Juni
in Hemmerden.

Anschließend waren wir zum Kaffee in den
Burggrafen eingeladen.

+ 7. Juni 2014 Todestag von Hans Naler

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe die wir
hinterlassen wenn wir gehen (Albert Schweitzer)

Hans Naler hatte die schwere Aufgabe übernommen
seine krebskranke Frau Mia bis zu ihrem Tode
zu pflegen. Deshalb hatte er sich zurück gezogen.
Jetzt war er wieder da und hatte sich noch wenige
Tage vor seinem Tod zusammen mit einigen von uns
ein Maal hier im Burggrafen getrunken.
Deshalb kam sein Tod völlig unerwartet.

Die Urnenbeisetzung fand am 20.06.2014
in Kapellen statt.

14. Juni 2014
Vogelschau Blüh Auf.
Carl und Haas waren noch nicht beendet
Dieter Summler hatte arge Bedenken unser
Fest im gewählten Rahmen zu feiern und dann
auch noch in Carls Werkstatt.
Carli zerstreute diese Zweifel da er sagte
Wenn wir meinen Vater fragen könnten, würde er
sagen feiert.
Und das taten wir denn auch
Zuerst hielten wir Vogelschau aus den Rudi als
neuer König hervorragend zur Freude von Doro.
Danach feierten wir eine WM Party in
Brasilianischen Stil mit allem drum und drann.
wie wir es seit Jahren gewohnt sind. Der Erfolg
gab uns recht.

6-9 Juli Schützenfest in Hemmerden.
Am Freitag waren wir zuerst bei Carli zum Fußball
schauen Deutschland/Frankreich. Danach übten
wir Marschieren und gingen dann wie gewohnt in
den Haggrofen. eine Abordnung folgte der
Einladung des Fritzch Auf der sein 40. jähriges feierte.

Am Sonntag hatten wir zuerst noch Glück
Ballern-Schnäcker-Wurstchen essen und Antreten
fund alles in Tröcheren statt. Helmut erhielt den
Orden für besondere Verdienste.
Nun Fackelzug. Ich war noch nie so nass.

Der Fackelzug fühlte wüstwütlich ins Wasser.
Viele waren so nass ^{da} sie nicht mehr in Zelt kamen.

Der Sonntag Morgen mit Frühstück - heiliger Messe
und Parade fand wieder im Trockenen statt.
Der Nachmittag fühlte wieder ins Wasser.
Viel Hin und Her und keine feste Bescheid.
Wir brauchen einen Notfallplan für Sturkvegen.

Am Montag hatten wir dann wieder Glück mit
dem Wetter. Antraten bei Geseß länders bei
schönem Wetter ~~und~~ Parade und Umzug fanden
auch im Trockenen statt.

Am Dienstag war ich sehr froh das Rudi mein
Angebot bei mir im Garten zu feiern nicht angenommen
hatte. Regen Regen Regen
Wir ~~aber~~ waren schön im Trockenen bei Carli, wo
unser Ausrüstung von Vogelschutz her stehen
geblieben war und wurden von König Rudi
und seiner Frau bestens bewirtet.

Das Schützenfest endete mit dem Fischeessen
am Mittwoch.

Sonntag 23.08.2014 - Ausflug nach Kille
Um 1408 starteten wir mit dem Zug von
Grovenbruch aus nach Kille.

Dann Check in im Hotel an der Philharmonie und
anschließender Umtrunk im Brankens Zimmer.
Um 17³⁰ startete dann die lustige Stadtrundfahrt
mit der „Kilnerlachexpedition“.

Besitzer behaupten das hatte so ein bisschen
was von einer Kaffeefahrt.

Um 20⁰⁰ Uhr startete dann die große Abendfahrt
mit der KD. An Bord kam dann schnell gute
Stimmung auf und es wurde reichlich von allen verzehrt.

Sonntag Morgen hatten wir dann noch einen
Frühstücken im Zettel am Dom.

An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an Matthias
Prechel.

30. August Hochzeit von Jürg Winkler

An diesem Sonntag heiratet Jürg seine Patricia.
Er hatte über Rone Maasberg eine Bitte an uns
gerichtet ihn doch nach der Messe in Uniform
und Spalier zu begrüßen. Dieser Bitte sind dann
ca 10 Schützen gefolgt.

18.10 Spätküchen im Hemmerden

Beider Krönung unseres neuen Königs Markus Wingerath war der Mahauf mit 16 Mann in Uniform ganz ordentlich vertreten.

Abends kamen dann noch einige hinzu.

Besonders erwähnen möchte ich ~~Hier~~ Toni hier

dreien der Alten wie sie sich selber nennen

Toni Hilt / 0770 Michela und Helmut Schmitz.

Insbesondere Josef ist zwar ganz alt ^{fühlt sich} ~~alt~~ ^{aber} noch nicht zu den Alten.

+ 25.10.2014 Todestag von Dore Naack

Zu ermessen, wie schmerzvolles ist, sie zu verlieren ist eine Angelegenheit des Herzens und nicht der Worte.

Die Trauerfeier fand am Freitag den 31. Oktober statt. Anschließend folgten wir der Einladung in den Burggrafen.

14.11.2014 Versammlung
Diesmal hatten wir unseren Versammlungstermin
auf einen Freitag Abend gelegt.
Nach Begrüßung und Einsammeln der
Straßgelder hatten wir den Punkt
Paradeuniform: Einer der Gründe dafür
war das Curry Probene Heinkleid das
Puki irgendwo ausgegraben hatte.
Ein weiterer Grund war ein Sonderangebot
für weiße Schützenhosen.
Schnell waren wir uns einig das wir
unsere beige gefärbten Hosen beibehalten werden
Wer diese mit der roten Unterwäsche einer
Freundin zusammen wäscht muß sich dann halt
eine neue Hose anfertigen lassen.

An diesem Abend wurde noch ein bißchen gezinkt
und viel Diskutiert.

Das sind Zeichen dafür das ein Tag lebt.

Hemmerden im Januar 2015

Dieter Knappe

Jahresbericht 2015

7. Februar Jahreshauptversammlung Blüh Auf

Nach der Begrüßung durch unseren Hauptmann Dieter Sommler folgte ein stilles Gedenken für unsere verstorbenen Kameraden. Als erstes wurde der Geschäftsbericht vorgetragen, dann wurden noch einmal die Geschehnisse des letzten Jahres Revue passieren lassen. Im Anschluss folgte ein sehr gut vorgetragener Kassenbericht durch unseren 1. Kassierer Peter Ritz, der wie gewohnt super unsere Kasse geführt hat. Der Vorstand wurde entlastet. Nachdem unser Wahlleiter Toni Ritz erneut wieder Dieter Sommler für das Amt des Hauptmanns vorschlug, ging es zur Wahl. Der Vorstand wurde in alter Besetzung bis auf eine Position einstimmig wieder gewählt. Die Position des Fahnenoffiziers Werner Mausberg wird nun nach Neuwahl von seinem Sohn René bekleidet. An dieser Stelle einen ganz herzlichen Dank an Werner Mausberg für die jahrzentelange Verbandsarbeit. Neuer Schriftführer wurde Hans-Josef Weyerstraß, die Kassenprüfer sind Hans-Josef Weyerstraß und Mathias Preckel. Unser Blüh Auf Ausflug soll in diesem Jahr nach Koblenz führen. Nun kann unser Festausschuss tätig werden. Nach einer kurzen Diskussion kam man zu dem Ergebnis der Festausschuss soll in Zukunft von 7 auf 5 Personen reduziert werden.

24. April 90. Geb. Willi Hilgers

Willi Hilgers war ein langjähriges passives Mitglied unseres Zuges und so war es für uns selbstverständlich, dass wir ihm an seinem 90. Geburtstag mit einer kleinen Abordnung besuchten, um ihm herzlich zu gratulieren

24. April Versammlung Blüh Auf

Unsere Frühjahrsversammlung begann wie immer mit der Begrüßung durch unseren Hauptmann Dieter Schmitter und Vorlesen der Versammlungspunkte. Nachdem wir den Termin für unseren Ausflug im August festgelegt hatten, informierte uns der Festausschuss über das Motto des Vogelschusses „Cuba“. Desweiteren sprachen wir über die Neuanschaffung neuer weißer Hemden. Die Empfehlung fiel auf langärmelige ohne Schulterklappen mit Brusttasche. Unser Spieß erklärte auf dieser Versammlung, dass er sich um unser Blumenhorn kleine Änderung kümmern wird.

13. Juni Vogelschuß Blüh Auf

Unser Motto hieß in diesem Jahr „Cuba“. Es ist immer wieder schön, dass wir das Schießen und Feiern in Karli's Werkstatt abhalten dürfen, dafür von dieser Stelle einmal herzlichen Dank!

Nach einer kleinen Versammlung und Stärkung gingen wir zum Schießen über. Die wurde von unserem Schießmeister Peter Ritz geleitet. Nach einer gefühlten Ewigkeit wurde Hans-Josef Weyerstraß neuer Zugkönig. Es folgte die Krönung und nun konnte das Fest beginnen. Mit cubanischem Bier Longdrinks, Zigarren und leckerem Essen ging das Fest bis in die frühen Morgenstunden. Noch Anzumerken ist, dass wir uns sehr über die große Anzahl der älteren Generation an diesem Abend gefreut haben.

4. - 8. Juli Schützenfest

Hans-Josef und Ulrike Weyerstraß beschlossen in Absprache mit dem Vorstand in diesem Jahr die Königsresidenz und das Wachlokal auf der Schulstr. 44 aufzuschlagen. Nach dem letzten Maschierenüben vor Schützenfest ging es am Freitag bei hohen Temperaturen ins Dorf, wo wir vor Helmut's Laden kurzerhand einen eigenen Biergarten eröffneten. Bei Fassbier und guter Laune stimmten wir unser Schützenfest ein. Der Schützenfest samstag begann wie immer mit dem Böllern. Nachmittags wurde beim 1. Vorsitzenden den Offizieren und unseren 60 jährigen Jubilaren Josef Lenders, Toni Ritz und Theo Steinwartz geschmückt. Danach gab es wie die letzten Jahre im Wachlokal von Helmut gestiftete Würstchen mit Brötchen. Es wurden an dem Tag 40°. Wegen der hohen Temperaturen beschlossen

wir, am Abend ohne Pechfackeln zu gehen.

Anmerkung: Die Fackeln wurden schon krumm

Nach dem üblichen Morgenprogramm, es ging noch alles gut über die Bühne, bekam ein überraschter Hauptmann Dieter Sommler von der Bruderschaft den Hohen Bruderschaftsorden überreicht.

Am Nachmittag war es aber wieder so heiß daß das Nachmittagsprogramm, nachdem einige Musiker schlapp gemacht hatten, verkürzt wurde.

Schützenfestmontag ging es nach dem Kirchbesuch zum Friedhof, wo wir unseren verstorbenen Kameraden und Freunden gedachten. Im Anschluss ging es in den Burggrafen zum Frischschoppen.

Nachmittag trafen wir uns bei Josef Lenders und es folgte das übliche Nachmittagsprogramm ohne besondere Vorkommnisse. Bei super Wetter wurde bei unserem Zugkönig ausgiebig gefeiert, Abends ging es ein letztes mal ins Zelt.

Das Schützenfest endete am Mittwoch bei einem freiwilligen Fischessen im Burggrafen

14. August 60. Geb. Jürgen Frings

Der Wirt von Alt Hemmerden Jürgen Frings wurde 60 Jahre alt. Aus diesem Anlass hatte er einige Züge, auch uns, eingeladen. Wir gingen mit einigen Schützen, teils mit Damen, nach Alt Hemmerden und gratulierten Jürgen Frings zu seinem runden Geburtstag.

22. - 23. August Ausflug nach Koblenz

Samstag mittag trafen wir uns mit 16 Personen leider konnte Peter Ritz und Mika Beckmann leider kurzfristig nicht mitfahren, bei herrlichem Sommerwetter in Grevenbroich am Bahnhof. Von hier aus fuhren wir mit dem Zug ohne Umsteigen über Köln nach Koblenz. Natürlich war auf so einer langen Zugfahrt für das leibliche Wohl (Dosenbier, Lunchpakete) gesorgt. Nach der Ankunft in Koblenz gingen wir zum Hotel, wo wir kurz unsere Zimmer bezogen und uns ein wenig frisch machten. Von unserem Ausgangspunkt startete unsere Stadtführung mit Stadtführer. Nach den wichtigsten geschichtlichen Sehenswürdigkeiten, hatte der Stadtführer ein Einsehen mit uns und ging mit uns in einen schönen Biergarten, wo er uns bei einigen Bier noch den Rest über Koblenz erzählte. Im Gespräch gab er uns noch einen guten Tipp für den sonntäglichen geplanten Fröhschoppen. Es ging wieder ins Hotel und nach Duschen und anlegen der Abendgarderobe gingen wir in Koblenz in ein Brauhaus. Dort hatte unser Festausschuss für uns einen langen Tisch reserviert. Nach der ersten Runde 0,5er Bier hatte wir er Karli und Mathias zu verdanken, zum Leidwesen der anderen, dass es nun nur noch 0,3er Bier gab. Es gab ein super Essen a la Karte und natürlich einen Verdauungsschnaps. Im Laufe des Abends schwankten immer mehr von Bier auf



ganz oben
Rene Mausberg

zweite Reihe

Rudi Schrmacher

Guido Birbaum

Guido Schmitz

Andre Mausberg

Hans-Josef

Weyerstraß

Ralf Vincent

Cristion Zimmer

Uli Stobbe

untere Reihe: Josef Lenders, Werner Mausberg, Otto Miebs, Matthias Rreckel, Karli
irbaum, Helmut Schmitz, Dieter Knuppertz, Dieter Sommer, Karsten Miebs

Wiskey-Cola um. Ab 22 Uhr gab es Musik
und die Stimmung wurde locker. Irgendwann
lichteten sich unsere Reihen so langsam, nur
unser Altschütze Helmut Schmitz blieb so lange
bis wir das Brauhaus verließen. Alle Achtung!

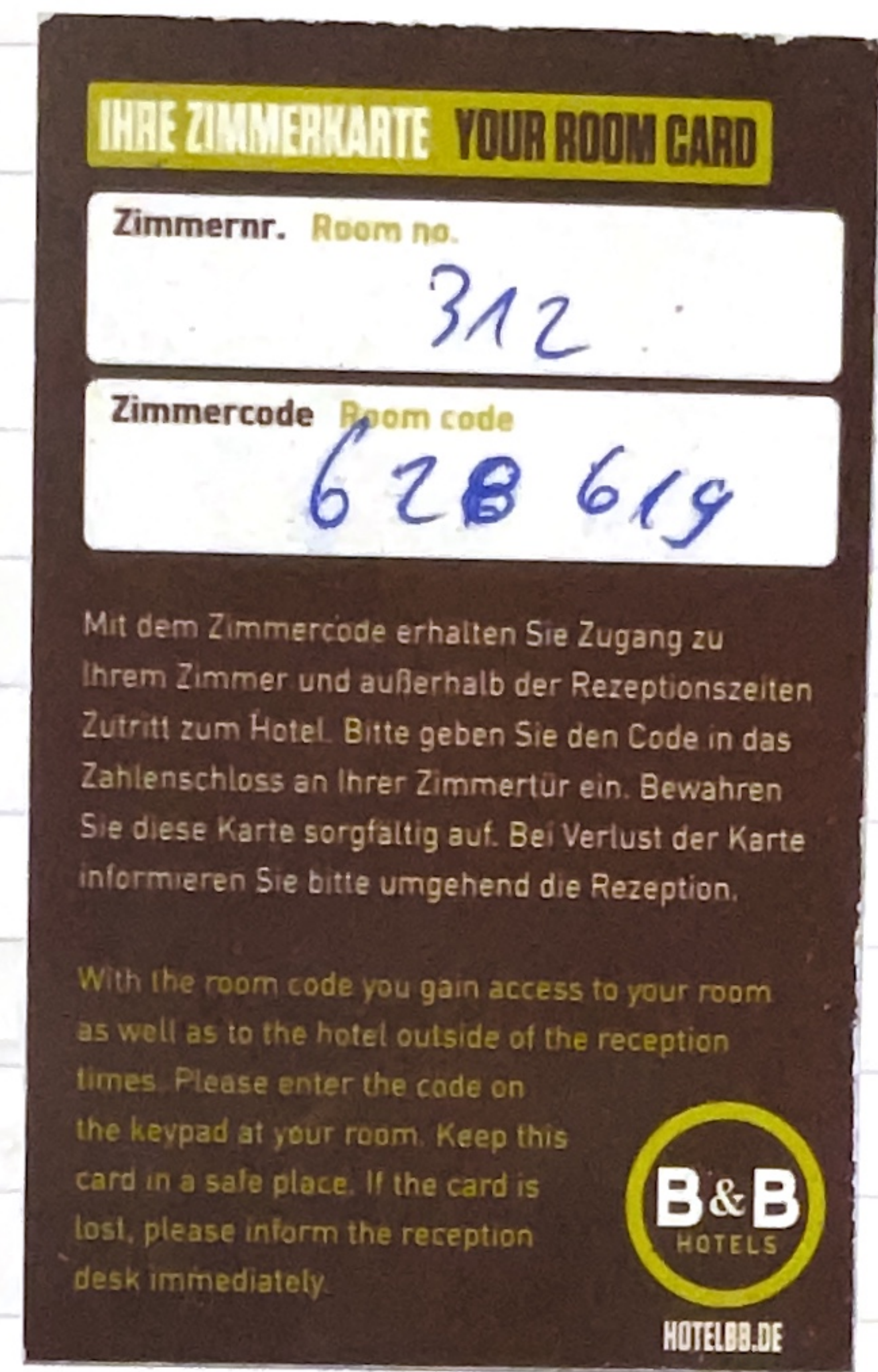
In kleinen Gruppen wurde nun Koblenz unsicher
gemacht und in so mancher Spelunke Einkehr
gehalten. Wer jetzt denkt, es war bis zum
Morgen Ruhe, der irrt. Wie unser Hauptmann
beim Frühstück berichtete, hatte sich folgendes
zugetragen:

Er hatte ein Zimmer mit Helmut, leicht
angetrunken war ihm im Bett auf einmal
ganz komisch und plötzlich befand er sich
von außen auf der Feuertreppe. Da die
Außentür verschlossen war, musste er die
Treppe runter zum Empfang, der war

aber auch zu. Bei diesem ganzen Spiel war unser Dieter sehr leicht bekleidet „Sterntaler Dieter“. Ein Gast hatte Mitleid und nahm ihn wieder mit nach drinnen. Nach einem Kampf mit dem Zahlencode war er nun wieder im Bett und wir einige lustige Geschichte weiter.

Original Codekarte
von
Helmut und Dieter

Wenn unser Dieter dies nicht selbst erzählt hätte es hätte keiner gemerkt. Kleine Anmerkung die netten Damen an der Rezeption konnten oder wollten uns die Kopie vom Überwachungs-Video nicht geben. Der Fröhschoppen am Sonntag auf dem Campingplatz war super. Der Tipp des Stadtführers hatte sich gelohnt. Die Bedienung im Biergarten hatte die Situation und uns sofort richtig eingeschätzt und so gab es alle Bier, Pommes mit Wurst 16 mal. Unsere Rückfahrt gestaltete sich ruhig, aber so langsam bekamen wir wieder Durst, aber leider fuhr der Zug wieder ohne Umsteigen durch bis Grevenbroich. Als wir zwischen Köln und Pullheim





Frühschoppen in
Koblenz

So vor uns hin
dösten, hatte der liebe
Gott ein Einsehen, denn
die Tür ging auf und
Angestellter des Brauhauses
Malzmühle stand mit
einem Kasten kalten
Kölsch bei uns im Abteil.
Diese wurde abgekauft
und verteilt, nun ging
es uns besser. In
Grevenbroich angekommen
ging es nach Hemmerden,
wo wir noch mit einer
kleinen Mannschaft den Abschluss dieser
herrlichen Tour im Burggrafen machten.



30. August

80. Geb.

Mano

Auch Manfred Rausch ist nun 80. Mit einer kleinen Abordnung besuchten wir sein Fest im Burggrafen. und gratulierten ihm im Namen der Jägerzuges. Wir hoffen das auch er uns noch lange erhalten bleibt.

Für einige wurde es noch etwas länger an diesem Sonntag.

4. September

75 Geb.

Helmut Schmitz

Helmut hatte die Männer des Zuges und Freunde an diesem Freitagabend in den Burggrafen eingeladen. Wir waren dieser Einladung gerne gefolgt und es wurde ein schöner Abend.

16. Oktober

Versammlung

Blüh Auf

Auf dieser ersten Versammlung nach Schützenfest wollte unser Spieß natürlich wieder mal Geld, also wurde das Strafgeld, welches im Rahmen blieb eingesammelt. Es wurde beschlossen das im Jahre 2016 ein Ausflug mit Frauen für einen Tag stattfinden soll. Desweiteren beschlossen wir auch dass es auch wieder einen Männerausflug geben soll. Der Festausschuss kann nun aktiv werden.

17. Oktober Königs Ehrenabend Bruderschaft

Unsere Spätkirmes bzw. Königs Ehrenabend war eine Veranstaltung wie in den letzten Jahren und seitens des Jägerzuges waren wir gut vertreten. Ich persönlich finde, diese Veranstaltung gehört wieder auf Schützenfest

24. Oktober Bezirks Königs Ehrenabend

Eine Woche nach Spätkirmes fand zum ersten mal im hemmerdener Festzelt der Bezirks Königs Ehrenabend statt. Unser Zug war für diese Veranstaltung für den Kassendienst eingeteilt, wir waren mit 6 Schützen present.

7. November Jürgen Ludwig

Am 7. November wechselte Jürgen Ludwig vom aktiven zum passiven Schützen

Abschluss

Wir blicken auf ein schönes harmonisches Jahr zurück. Es gab wieder einen / Super Vogelschuss und einen noch schöneren Ausflug. Vielen Dank an alle, die sich aktiv und im Stillen für unseren Jägerzug einsetzen.